Kaditz
Mickten
Pieschen
Trachau
Trachenberge
Übigau

Laurentius

Ev.-Luth. Kirchgemeinde in Dresden

September | Oktober | November 2020

Seite 2: **Filmgottesdienst „Roads“**
Seite 10: **St. Pieschen meets St.-Markus**
Seite 21: **Kirchenvorstandswahlen in Laurentius**

Inhalt

Meine Gedanken	2
Aktuelles	3
Kinder und Familien	4
Jugend	6
Senioren	7
Singen und Musizieren	8
Blick vom Kirchturm	10
Nachgefragt	13
Wir gratulieren	14
Fürbitten	15
Gottesdienste	16
Treffpunkte	20
KV-Wahl in Laurentius	21
Kontakte	22
Laurentius sagt Danke	23

Meine Gedanken

Foto: Merkel-Manzer

Morgens gehe ich mit unserem Hund an die Elbe. Auf dem Rückweg grüßt mich immer ein Bibelwort an der Kirche ganz freundlich. *„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.“* (2. Tim.1,7) Dieses Bibelwort haben die Mitarbeitenden in der Arbeit mit Geflüchteten auf ein Banner gebracht und es an der Kirche befestigt. Jeden Morgen spricht mich dieses Bibelwort ganz persönlich an.

Hinter uns liegt die herausfordernde Zeit der Coronakrise. Mich persönlich hat diese Zeit das Fürchten gelehrt. Wie alles in den nächsten Wochen mit Corona weitergehen wird, wissen wir nicht. Inmitten aller Ungewissheit schaue ich auf den Bibelspruch an der Kirche: *„Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht“* und so bitte ich Gott um Stärke und Zuversicht für den Tag. Ich lese weiter, dass Gott uns den Geist der Kraft, der Liebe und Besonnenheit schenken will. Am liebsten würde ich ein Gefäß holen und mir kräftig davon eingießen lassen. Kraft, Liebe und Besonnenheit – das alles brauche ich für meinen Alltag. Täglich begegnen mir verschiedene Menschen, unterschiedliche Aufgaben. Wie oft brauche ich für den normalen Alltag viel Kraft. Ich wünsche mir den Geist der Liebe zu den Menschen. Eine Liebe, die den Anderen im Blick hat, die immer wieder das Verbindende sucht, die jeden Menschen achtet und respektiert. Ich wünsche mir den Geist der Besonnenheit. Den Geist, der mir hilft, alles zu bedenken und zu befühlen und der bei allen Entscheidungen fragt: „Was würde Jesus dazu sagen?“ Gerade komme ich von meinem Spaziergang zurück. In Gedanken sehe ich die Herausforderungen vor mir, die heute auf mich warten. Da fällt mein Blick auf das Bibelwort: „Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit.“ (2. Timotheus 1,7)

Ihre Pfarrerin Gisela Merkel-Manzer

Aktuelles

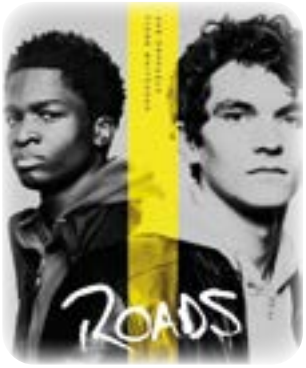
Visitation der Laurentiuskirchgemeinde

Vom 2. bis 15. November findet in unserer Kirchgemeinde eine Visitation durch den Kirchenbezirk statt. Am Ende dieser Visitation stehen zwei Abschlussgottesdienste am 15. November in der Apostelkirche und in der Emmauskirche, zu denen wir herzlich einladen möchten! *Thomas Markert*

2½-Raum-Wohnung im Gemeindehaus Homiliusstraße zu vermieten

Ab September vermieten wir eine gut sanierte, sonnige 2½-Raum-Wohnung im 2. OG rechts in unserem Gemeindehaus Homiliusstraße 15 in Mickten. Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Merkel-Manzer (Gisela.Merkel_Manzer@evlks.de, Tel.: 275 688 49)

Filmgottesdienst „Roads“



„Roads“ von Sebastian Schipper aus dem Jahre 2019 ist ein wunderbarer Film über zwei junge Männer, deren Herkunft kaum unterschiedlicher sein könnte. Gemeinsam machen sie sich mit einem „geliehenen“ Wohnmobil auf den Straßen Nordafrikas und Europas auf die Suche nach ihren Familien.

Ich lade Sie und Euch am 20. September ab 19 Uhr in die St.-Markus-Kirche zum Filmgottesdienst ein. Wir sehen gemeinsam den Film und versuchen ihn mit der Frage zu verbinden, wo und wie in unserer heutigen Zeit die biblischen Botschaften von Geschwisterlichkeit, Nächsten- und Fremdenliebe gelebt werden können. Der Film hat eine Freigabe ab 6 Jahren. *Markus Manzer*

Bitte informieren Sie sich grundsätzlich auf unserer Homepage oder in unseren Schaukästen, ob und unter welchen Bedingungen eine Veranstaltung stattfindet.

Termine

Vorstellung der KV-Kandidaten/Kandidatinnen
Apostelkirche
Sonntag 6.9. | 11.15 Uhr

Kirchenvorstandswahlen
weitere Infos folgen
Sonntag 20.9.

Konfirmation
St.-Markus-Kirche
4.10./11.10. | 9.30 Uhr

Jubelkonfirmation
Apostelkirche
Sonnabend 31.10. | 9.30 Uhr

Ökumenische Friedensdekade
Apostelkirche
8.-18.11.
Andachten werktags 19.00 Uhr
am 10.11. im Anschluss Lesung „Ein Syrer kommt nach Rotenburg (Wümme)“ von S. Tannous u. G. Hochmöller

Friedhofseinsätze
St.-Markus-Friedhof
Friedhof Spitzhausstraße
Sonnabend 14.11.| 8.00-12.00 Uhr

Arbeitseinsatz
Weinbergskirche
Sonnabend 14.11. | 9.00-12.00 Uhr

Straßensammlung der Diakonie
13.-22.11. | für „Schuldnerberatung“

Kulturkirche Weinberg
Achtung: reduzierte Besucherzahl

Konzert mit „Stilbruch“
Freitag 16.10. | 20.00 Uhr

Kino „Aus dem Nichts“
Freitag 13.11. | 20.00 Uhr

Kinder und Familien

Treffpunkt

Eltern-Kleinkinder-TREFF
Weinbergskirche
Mittwoch | 9.30 Uhr

Krabbelkinderkreis
Apostelkirche
Dienstag | 9.30 Uhr

Krabbelkreis
Homiliusstraße 15
Freitag | 9.30 Uhr

KREISEL-Treff
Weinbergskirche
Treff für Eltern und Kleinkinder
1. und 3. Dienstag | 16.15 Uhr

Markustreff
für Schüler/-innen
Markusstr. 2
jeden Dienstag | ab 14.00 Uhr
(außer in den Ferien, Tel. 847 184 34)

Herzlich willkommen, liebe Schulanfängerinnen und Schulanfänger!

Liebe Eltern,
melden Sie gern Ihr Kind zum Schnuppern für die Christenlehre oder bei den Pfadfindern an. Unsere verschiedenen Gruppen und Zeiten finden Sie auf dem Rand nebenan, unsere Kontakte ganz hinten im Kirchenblatt.

WER ist WO?

- Christenlehre in der Apostelkirche / auf der Markusstraße: Jens Stange (jens.stange@evlks.de)
- Christenlehre auf der Homiliusstraße: Danilo Lämmel (danilo.laemmel@evlks.de)
- Pfadfinder auf dem Gelände der Weinbergskirche: Tina Brüggener (tina.brueggener@evlks.de)

Wir freuen uns darauf, Sie und vor allem EUCH kennenzulernen!

Rückblick Offene Weinbergskirche

Ein Team an Mitarbeitenden ermöglichte es über viele Wochen, die Weinbergskirche fast täglich für einen Besuch offen zu halten. Herzlichen Dank dafür! Zu verschiedenen Themen gab es jede Woche neue Impulse zum Nachdenken und auch zum Mitmachen. Hier ein paar Eindrücke davon. *Collage: Lämmel*

Übernachten im Kindergarten Himmelsblau

Normalerweise fahren unsere Vorschulkinder jedes Jahr drei Tage zur Abschlussfahrt in die Hütte Hartha. Dieses Jahr war die Fahrt leider aufgrund von Corona ausgefallen. Dafür gab es im Juni zwei Übernachtungen – nach unseren beiden Häusern getrennt. Alle 14 Vorschulkinder (3 Gruppen mit ihren Erziehern) des Hinterhauses verabredeten sich dazu 17.30 Uhr im Kindergarten und wir begannen mit einem gemeinsamen Lied. Dann wurden erstmal die Zimmer und Betten hergerichtet.

Foto: Wegner

Als die Kinder wieder in den Garten kamen, waren – welch Schreck – die kleinen Zuckertüten am Baum verschwunden. Wer konnte das nur gewesen sein? Ein Dieb, ein Pirat, ein Einbrecher? Die gesamte Abendbrotzeit über wurde gerätselt und nach Hinweisen gesucht. Endlich ein Hinweis: Auf dem Dach des kleinen Häuschens lag ein alter Hut, ein Piratenhut? Und dann ging es auf zu einer aufregenden und abenteuerlichen Schatzsuche durch unseren Garten. Es mussten viele Aufgaben gelöst werden, Rechenaufgaben, Geschicklichkeitsaufgaben u.v.m. Schließlich wurden die entführten Zuckertüten in einer Schatzkiste entdeckt und auch die dazugehörenden Schlüssel. Der Abend endete mit einem gemütlichen Lagerfeuer. Die Kinder konnten Knüppelkuchen backen und sangen Lieder. Auch ein neues „Himmelsblaues Banden-Lied" entstand.
Vor dem Einschlafen wurden mit den neuen Taschenlampen Sternbilder und Planeten an den Deckenhimmel gezaubert. Und endlich schlummerte es in allen drei Gruppen zufrieden nach diesem aufregenden Tag… Es war eine schöne Übernachtung und ein tolles Zuckertütenfest! *Ulrike Wegner*

Kinderbibeltage* ab jetzt in den Winterferien

Unsere Kinderbibeltage finden ab dem nächsten Schuljahr immer in der 1. Winterferienwoche statt. Nächster Termin ist der 7. bis 10. Februar 2021. Anmeldeformulare gibt es in den Kindergruppen, im Büro oder unter www.laurentius-dresden.de *Danilo Lämmel*

Treffpunkt

Christenlehre°
Apostelkirche
Klassen 1 | 2
Dienstag 15.30 Uhr
Klassen 3 | 4
Dienstag 16.30 Uhr

Homiliusstraße
Klassen 1 | 2
Dienstag 15.30 Uhr
Klassen 3 | 4
Dienstag 16.45 Uhr
Klassen 5 | 6

Pfarrhaus Markusstraße 2
Klassen 1 - 4
Donnerstag 15.15 Uhr

Theater-Zirkus-Treff °*
Oschatzer Str. 41
ab Klasse 3
Donnerstag 16.00-17.30 Uhr

Pfadfinderstamm
»Trachenschlucht« °*
an der Weinbergskirche
Klassen 1 - 3
Mittwoch 16.00-17.30 Uhr
Donnerstag 16.00-17.30 Uhr
im weltchen
Klassen 4 - 6
Donnerstag 16.00-17.30 Uhr

° nicht in den Ferien
* gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, des Jugendamtes und des Freistaates Sachsen – Sächsisches Staatsministerium für Soziales

Treffpunkt

Junge Gemeinde*°
Homiliusstr. 15
Dienstag | 19.00 Uhr

JiL – „Jung in Laurentius“*
Apostelkirche
Offener Treff
Montag | 16.00-18.00 Uhr
Freitag | 16.00-21.00 Uhr

Homiliusstr. 15, JG-Keller
Offener Treff
Montag bis Donnerstag
14.00-18.00 Uhr

Begrüßungsabend für Konfis und Eltern
Apostelkirche
Freitag 13.11. | 19.00 Uhr

° nicht in den Ferien
* gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, des Jugendamtes und des Freistaates Sachsen – Sächsisches Staatsministerium für Soziales

Jugend

Jugend-Kurz-Gottesdienste in der Weinbergskirche

Aufgrund der Abstandsregelung kann die Junge Gemeinde derzeit nicht im Jugendkeller der Homiliusstraße stattfinden. Sie ist jedoch in die Weinbergskirche umgezogen: Jeden Dienstagabend findet um 19 Uhr eine Andacht für Jugendliche statt – mit Impulsen zum Innehalten, Austauschen und Weiterdenken.
Herzliche Einladung an alle 15- bis 20-Jährigen!
Wichtiger Hinweis: Sobald die Abstandsregeln aufgehoben sind, ziehen wir wieder in den Jugendkeller (Homiliusstraße 15) zurück. Auch dorthin natürlich herzliche Einladung.
Fragt gern nach! E-Mail an: tina.brueggener@evlks.de
Tina Brüggener

Frieden überwindet Grenzen

Wie sieht Frieden aus? Wie hört er sich an? Wie schmeckt er, riecht er und: Können wir ihn fühlen?
Rund um das Thema Frieden wird es ab November wieder bei den Pfadfindern gehen. Jedes Jahr bereiten wir uns zum Jahresende in besonderer Weise darauf vor: Einerseits, weil der weihnachtliche Friede dann nicht mehr weit ist, andererseits und damit fest verbunden: Weil das Friedenslicht ausgesendet wird. Traditionell gelangt es aus Bethlehem, der Geburtsstätte Jesu, durch Pfadfinder über weite Wege nach Dresden und wird dann leuchtend u.a. auf Balkonen und in Badewannen aufbewahrt. Am 4. Advent, 9.30 Uhr, wird es im Rahmen des Kinderhaus-Krippenspiels in unserer Apostelkirche ausgesendet. Alle, die zum Gottesdienst eine Laterne mitbringen, können das Friedenslicht mit nach Hause nehmen. Unter dem Motto „Frieden überwindet Grenzen“ wird es dann für ein paar Tage in adventliche Wohnzimmer und hoffentlich dauerhaft in unsere Herzen einziehen.
Nähere Informationen zum Friedenslicht finden Sie auf: www.friedenslicht.de *Tina Brüggener*

Alljährliches Kerzenziehen im Advent

Im Kindertreff Homiliusstraße: 30. November - 4. Dezember
Im Saal der Apostelkirche: 14. - 18. Dezember

Senioren

Vorsichtig wieder zusammenkommen

Im Juni und Juli haben wir gemeinsam Gottesdienst gefeiert. Innehalten, uns sehen und begegnen, das tat gut.

Foto: Pürthner

Danach war das Begegnen zum Gespräch wieder möglich.
Seit August laden wir zum Seniorenkreis in den Kirchraum der Apostelkirche ein. Auf Grund der beengten Situation auf der Homiliusstraße möchten wir alle Senioren, welche sich bisher dort getroffen haben, Mut machen, mit in die Apostelkirche zu kommen. Ein behindertengerechter Zugang ist vorhanden.

Die neu gegründete Gruppe der aktiven Senioren erlebte am 24.6. eine Führung über den St. Paulifriedhof.

Foto: Pürthner

Am 30. September möchten wir nach einer gemeinsamen Wanderung im Gemeindezentrum der Lutherkirche in Radebeul ankommen und uns dieses ansehen.
Eine behütete Zeit wünscht Ihnen
Ihre Susanne Pürthner

Treffpunkt

Apostelkirche
Seniorenkreise**
Dienstag 13.30 Uhr | Kirche
8.9. | 6.10. | 3.11.

Gesprächskreis
Mittwoch 14.00 Uhr | Saal
9.9. | 14.10. | 11.11.

Tagespflege „Haltepunkt Pieschen“, Hubertusstr. 8
Andacht
Donnerstag 10.30 Uhr
8.10. | 5.11.

Seniorenresidenz am Hubertusplatz
Andacht
Mittwoch 10.00 Uhr
4.11.

Seniorenheim R.-Matzke-Str. 18
Gottesdienst
Mittwoch 14.15 Uhr
4.11.

Seniorengottesdienste in den Kirchen
Weinbergskirche
Mittwoch 7.10. | 10 .00 Uhr
St.-Markus-Kirche
Mittwoch 7.10. | 14 .15 Uhr

** für diese Arbeit sind wir auf Ihre Spenden angewiesen: KD-Bank
IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28
BIC: GENO DE D1 DKD
Zweck: RT 1002 Seniorenarbeit
** unterstützt durch den Freistaat Sachsen

Treffpunkt

Apostelkirche
kleine kurrende*°
Vorschulkinder und 1. Klasse
Mittwoch 15.00-15.45 Uhr

GROSSE KURRENDE*°
ab 2. Klasse
Mittwoch 16.00-16.45 Uhr

LaurentSingers°
Donnerstag 19.00 Uhr

Laurentius-Kantorei
Mittwoch 19.30 Uhr

Seniorenkantorei
Donnerstag 10.00 Uhr

Posaunenchor
Dienstag 18.30 Uhr

Instrumentalkreis Laurentius
Donnerstag 19.00 Uhr, 14-tägig

Weinbergskirche
Ökumenische Kantorei
Donnerstag 20.00 Uhr

Kaditzer Pfarrhaus (Altkaditz 25)
Kaditzer Kinderchor
Montag 16.30-17.30 Uhr

° nicht in den Ferien
* gefördert aus Haushaltsmitteln der Landeshauptstadt Dresden, des Jugendamtes und des Freistaates Sachsen – Sächsisches Staatsministerium für Soziales

Singen und Musizieren

Reformationskonzert

Das Reformationskonzert der ökumenischen Weinbergskantorei Dresden-Trachenberge am 31. Oktober, um 17 Uhr in der St.-Markus-Kirche, spannt einen weiten musikalischen als auch geografischen Bogen vom deutschen Frühbarock über die französische Hochromantik bis hin zur englischen Spätromantik. Mit Werken von Heinrich Schütz, Hans Leo Hassler, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Wiliam Henry Monk treffen Kompositionsstile aufeinander, die sich trotz ihrer unterschiedlichen Klanglichkeit mit ihrer inhaltlichen Aussage in der Mitte treffen und die Liebe Gottes gegenüber den Menschen sowie – dem reformatorischen Grundgedanken folgend – das Vertrauen der Menschen gegenüber Gott zum Ausdruck bringen. Kommentiert werden die Chorwerke mit zwei Kompositionen von J. S. Bach für Orgel (darunter die große Passacaglia & Fuge in c-moll). *Friedrich Sacher*

Gospelworkshop 2020

Wenn alle LaurentSingers gleichzeitig und mit Band gospeln wollen, reicht selbst die St.-Markus-Kirche nicht aus. Denn alle Singenden müssen drei Meter Abstand zueinander haben. Zur Zeit probt der Chor geteilt, und auch das ist für alle eine Herausforderung. Denn Chorsingen auf Distanz ist wie Paartanz ohne Anfassen. Schweren Herzens wurde der diesjährige Gospelworkshop abgesagt. Eine Verabschiedung des bisherigen Chorleiters Christoph Grusenick fand im kleinen Rahmen in der ersten Probe nach der Coronapause statt. *Tabea Miksch*

Bericht aus der Laurentiuskantorei

„Wir haben kürzlich in der fast leeren St.-Markus-Kirche gesungen. Nur Chormitglieder waren anwesend. Was für ein herrliches Klangerlebnis!“ Dasselbe habe ich auch schon von Chorsängern aus der Weinbergskantorei gehört. Die besondere gegenwärtige Situation mit Abstandsregeln hat uns zu dieser Möglichkeit gebracht. Im Chor verteilt im ganzen Kirchenraum zu stehen, ist ein ganz besonderes Gemeinschaftserlebnis. Ich wünsche mir, dass sich noch mehr Sängerinnen und Sänger inspirieren lassen, dies auch auszuprobieren. *Barbara Nikschick*

Bläsergottesdienst zur Jahreslosung 2020

Können Sie sich noch an die Jahreslosung 2020 erinnern? Am 27.9. wollen wir – der Posaunenchor unter der Leitung von Claudia Mahler – Ihnen in der St.-Markus-Kirche in Pieschen die Jahreslosung mit einem thematischen Gottesdienst wieder in Erinnerung rufen. Dabei werden die Bläser nicht nur musizieren, sondern auch den Gottesdienst in anderer Form aktiv mitgestalten. *Claudia Mahler*

Foto: Mahler

Franz Liszt – Missa Choralis

Die Missa Choralis ist eines der schönsten Werke von Franz Liszt (1811-1886) und wirkt besonders durch seine schlichte Besetzung, die aus einem vierstimmig besetzten Chor und Orgel besteht. Die Orgel ist dabei lediglich an vereinzelten Stellen zu hören. Die Laurentiuskantorei möchte unter Leitung von Claudia Mahler Teile dieser Messe im Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, am 22.11. um 9.30 Uhr (und 10.30 Uhr im Fall von stattfindenden Doppelgottesdiensten) aufführen.
Aus Gründen des Platzmangels und wegen des Singens mit Abstand musizieren wir dieses Werk in der St.-Markus-Kirche anstatt in der Apostelkirche.
Wir bitten um Verständnis, dass dieses Jahr kein Chorwerk zum Ewigkeitssonntag in der Apostelkirche zur Aufführung gebracht werden kann. Im Familiengottesdienst in der Apostelkirche wird es dafür Orgel (Friedrich Sacher) und Solo-Gesang von Anna-Maria Tietze (Alt) geben. *Claudia Mahler*

Konzerte

Jahreslosungsgottesdienst mit Posaunenchor
St.-Markus-Kirche
Sonntag 27.9. | 9.30 Uhr
(und ggf. 10.30 Uhr)

Konzert mit Stilbruch
Kulturkirche Weinberg
Freitag 16.10. | 20.00 Uhr

Reformationskonzert
St.-Markus-Kirche
Sonntag 31.10. | 17.00 Uhr

Messe von Franz Liszt zum Ewigkeitssonntag
St.-Markus-Kirche
Sonntag 22.11. | 9.30 Uhr
(und ggf. 10.30 Uhr)

Orgel plus Gesang mit Friedrich Sacher und Anna-Maria Tietze
Apostelkirche
Sonntag 22.11. | 9.30 Uhr
(und ggf. 10.30 Uhr)

ACHTUNG!
Bitte informieren Sie sich grundsätzlich auf unserer Homepage oder in unseren Schaukästen, ob und unter welchen Bedingungen eine Veranstaltung stattfindet.

Blick vom Kirchturm

Abschiednehmen und Willkommen

Am 28. Juni wurde in der Emmauskirche Christiane Heydrich nach über 35-jährigem Dienst in unserer Kirche aus ihrer hauptamtlichen Tätigkeit als Küsterin verabschiedet. Ihr Dienst begann am 1. Mai 1985 und war damals noch auf den Ortsteil Übigau beschränkt. In den letzten Jahren war sie zuständig für die Gebäude rund um die Emmauskirche und die St.-Markus-Kirche.

Fotos: Haschenz

Wir sagen aus ganzem Herzen „Dankeschön!" für ihre Verlässlichkeit und ihre Treue, ihre Umsicht und ihr organisatorisches Geschick, ihre Achtsamkeit und ihr Gespür für die Besonderheit unserer kirchlichen Räume, mit denen sie all die Jahre das Zusammenkommen in unserer Gemeinde bereichert und für alle haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden ein verlässlicher Rückhalt war. Und wir wünschen den Segen Gottes für alles, was nun vor ihr liegt.

Eingeführt in den Dienst als Küsterin wurde ihre Nachfolgerin Katrin Hofmann am 5. Juli in der St.-Markus-Kirche. Wir freuen uns auf sie und heißen sie herzlich willkommen. Und wir wünschen auch ihr den Segen Gottes für den Dienst in unserer kirchlichen Gemeinschaft! *Thomas Markert*

Im Sommer im Garten, im Winter im Schnee?

Als Gemeinde suchen wir jemanden, der bereit wäre, für eine Aufwandsentschädigung im Winter, wenn es schneit, den Winterdienst an der St.-Markus-Kirche zu übernehmen. Für die Sommermonate suchen wir jemanden, der die Pflege des Pfarrgartens in der Markusstr. 2 unterstützen kann. *Gisela Merkel-Manzer*

Küsterinnen und Küster für St.-Markus gesucht

Wir suchen für die St.-Markus-Kirche Menschen, die bereit wären, ehrenamtlich hin und wieder einen Küsterdienst für Gottesdienste, Trauungen, Andachten, Konzerte oder andere Veranstaltungen zu übernehmen. Es gilt dabei den äußeren Rahmen für die Veranstaltungen vor- und nachzubereiten. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Pfarrerin Merkel-Manzer. Sie erhalten dann eine Vorbereitung für diesen Dienst. *Gisela Merkel-Manzer*

St. Pieschen meets St.-Markus

In Kooperation mit dem Verein St. Pieschen e.V. und unserer Laurentiuskirchgemeinde finden am 16. September, 14. Oktober und 4. November, jeweils um 19 Uhr musikalische Abende in der Kirche statt. Das aktuelle Programm können Sie auf der Seite www.sanktpieschen.de einsehen.

Die Integrationsstelle soziale Arbeit mit geflüchteten Menschen unserer Gemeinde lädt schon vorab um 18 Uhr zu einem interkulturellen Beisammensein ein. Wir freuen uns auf tolle Begegnungen, schöne Gespräche und beflügelnde Klänge! *Eileen Körner*

Blick vom Kirchturm

Besuchsdiensttreff

... am 29. September um 18 Uhr im Saal oder Kirchraum der Apostelkirche!

Herzliche Einladung für alle, die im Besuchsdienst aktiv dabei sind. Gern auch alle, die noch unsicher sind und nicht wissen, ob dieses Ehrenamt etwas für Sie ist. Mitarbeiter der Beratungsstelle GERDA werden uns einen Vortrag anbieten zum Thema: „Depressionen im Alter". Bei unseren Besuchen werden wir immer mit unterschiedlichen Schwierigkeiten konfrontiert. Hier möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, sich auch fachlich weiterzubilden. Auf gute Begegnung und regen Austausch freuen sich Ihre Susanne Pürthner und Pfarrerin Annegret Lattke

Buntes, interkulturelles Treiben an der St.-Markus-Kirche

Am 12. September sind Familien, Jung und Alt, Menschen aus aller Herren Länder dazu eingeladen, uns und die St.-Markus-Kirche kennen zu lernen. Von 13 bis 17 Uhr wird die Kirche geöffnet sein, davor gibt es einen Kindersachenflohmarkt, eine Spiel-/Bastelstrecke und ab 16 Uhr sind Kinder und Erwachsene zu Orgel mit Stummfilm - „Sherlock jr." eingeladen.

Um 19 Uhr folgt ein musikalisches Highlight und im Anschluss wird es bei gutem Essen und Getränken im Gemeindegarten auf der Markusstraße 2 ein schönes Beisammensein geben.

Eileen Körner

Gesucht: Hauptamtlich Mitarbeitende Laurentiuskirchgemeinde Dresden-Trachau

Wir suchen für **Kirchner- und Reinigungsarbeiten** in der Apostelkirche und der Weinbergskirche einen neuen Mitarbeiter/eine neue Mitarbeiterin. Die Stelle ist ab dem 1. November 2020 mit einem Umfang von 50 Prozent neu zu besetzen. Durch Reinigungsarbeiten im Kinderhaus „An der Apostelkirche" kann diese Stelle um 10% auf einen Umfang von insgesamt 60% erweitert werden.

Für Tätigkeiten in unserer **kirchgemeindlichen Verwaltung** suchen wir ab dem 1. Oktober einen neuen Mitarbeiter/eine neue Mitarbeiterin. Diese Stelle ist mit einem Umfang von 48,5 Prozent neu zu besetzen. Es ist möglich, Teile der verschiedenen Stellen miteinander zu kombinieren. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage und über Thomas Markert, Tel. 858 81 78, E-Mail: thomas.markert@evlks.de

In unserem Integrativen Kinderhaus an der Apostelkirche ist ab 1. Dezember 2020 die Stelle einer **pädagogischen Fachkraft mit heilpädagogischer Zusatzqualifikation** neu zu besetzen. Der Stellenumfang beträgt 62,5 Prozent (kann aufgestockt werden). Informationen über Frau Döschner (Leiterin Kinderhaus), Tel.: 847 457 40, E-Mail: reinhilde.doeschner@evlks.de oder über Pfarrerin Lattke (Trägerbeauftragte), Tel. 853 21 12, E-Mail: annegret.lattke@evlks.de

Bewerbungen richten Sie bitte an:
Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Laurentiuskirchgemeinde Dresden-Trachau
Kopernikusstr. 40 | 01129 Dresden

Blick vom Kirchturm

Lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden. (Psalm 90,2)

Foto: Horbank

Über den eigenen Tod oder den Tod eines lieben Menschen nachzudenken, fällt schwer. Doch wenn ein Mensch stirbt, gibt es viele Fragen: Wie soll er bestattet werden? Wie kann man die Trauerfeier mitgestalten? Für die praktischen Fragen einer Bestattung bleibt wenig Zeit. Deshalb ist es hilfreich, sich rechtzeitig damit zu beschäftigen. Wir stehen Ihnen gern beratend zur Seite – auch wenn Sie schon zu Lebzeiten für Ihre eigene Grabstätte und die Grabpflege vorsorgen möchten. Am **Dienstag, dem 22.09., um 18 Uhr,** findet zu diesem Thema ein Informationsabend in der Feierhalle auf dem Friedhof Spitzhausstr. 24 in Kaditz statt, zu dem wir herzlich einladen. Bei schönem Wetter ist auch ein Rundgang über den Friedhof geplant. Pfrn. Annegret Lattke wird Ihre Fragen zur christlichen Bestattungskultur beantworten. *Steffen Vogel*

Neuigkeiten in und um die Weinbergskirche

Ende Juni ist nach langer Wartezeit der neue Spielplatz an der Weinbergskirche eröffnet worden. Damit konnte in guter Zusammenarbeit mit der Landeshauptstadt Dresden ein weiterer kleiner Baustein zur Gestaltung des Außengeländes abgeschlossen werden. Außerdem wurde in zwei Arbeitseinsätzen ein Schaukasten an der Weinbergskirche aufgestellt. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer!

Fotos: Reißmann

Auch im Inneren der Kirche konnten im Eingangsbereich zwei neue Einbaumöbel aufgebaut werden – finanziert vom Stadtbezirksamt Dresden und vom KulturKirche Weinberg Dresden-Trachenberge e.V.

Bevor wir nun weitere Projekte beginnen können, müssen noch die letzten Schulden vom Kirchenbau beglichen werden. Im Moment fehlen noch ca. 8.000 Euro. Bitte helfen Sie uns, möglichst bald die neuen Projekte anzuschieben! Weitere Informationen finden Sie u.a. auf der Internetseite. *Florian Reißmann*

Gottesdienste in der Weinbergskirche

Wir planen, in der Weinbergskirche eine feste spätere Anfangszeit der Gottesdienste auszuprobieren, versuchsweise sollte ab September der Gottesdienst dort erst um 11 Uhr beginnen. Aufgrund der coronabedingten Entscheidung, derzeit zwei aufeinanderfolgende Kurz-Gottesdienste zu feiern, wird dieser Versuch auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Unabhängig davon wird aber ab September an jedem zweiten Sonntag ein Vormittags-Gottesdienst in der Weinbergskirche angeboten. Von nun an soll es einen festen wöchentlich wechselnden Rhythmus der Vormittags-Gottesdienste zwischen Apostel- und Weinbergskirche geben. *Thomas Markert*

Nachgefragt

Foto: pixabay

Viele Jahre war die persönliche Beichte in der Praxis unserer Kirche selbstverständlich. Grundsätzlich gehört sie auch zumindest als „allgemeine Beichte“ immer noch zu unseren Gottesdiensten. Aber das Bewusstsein für Begriffe wie „Schuld“, Sünde“ und „Verlorenheit“ schwindet – und damit auch die Empfindsamkeit für das Heilsame der Beichte. Worum geht es in ihr – und warum tut uns dieses Ritual auch heute gut?

„Es geht vor allem darum, dass jemand mir zuhört, dass ich ihm sagen kann, was mir passiert ist und wie mir zumute ist“, schreibt Klaus-Peter Hertzsch in seinem Büchlein „Wie mein Leben wieder hell werden kann. Eine Einladung zur Beichte“[1]. Zu unserem Leben gehören qualvolle Spannungen, Friedlosigkeit und Hilflosigkeit. In guten Zeiten ist uns das kaum bewusst. Aber in kritischen Lebenslagen beginnen wir zu fragen, wie wir damit fertig werden können. Wie kann es wieder hell werden, wenn mein Leben dunkel ist? Für diese grundlegende Frage bietet unsere Kirche das Beicht-Gespräch mit einem Seelsorger an. Ziel ist dabei nicht die Beratung oder Lösung meiner Probleme. Sondern der Versuch mich an Gott zu wenden mit dem, was mir in meinem Innersten zu schaffen macht.

Die Bibel geht davon aus, dass unser Verhältnis zu uns selbst, zu Gott und zu unseren Mitmenschen immer schon gestört ist. Dass es in der „Tiefe meines Daseins“ einen Schaden gibt, den ich allein nicht reparieren kann. Mit dem alten Wort „Sünde“ beschreibt die Bibel diese Situation, in die ich hineingeboren werde und aus der ich aus eigener Kraft nicht herauskomme.

Wenn ich dafür empfindsam werde, werde ich nicht an der Oberfläche bleiben können, sondern werde versuchen, das Übel „an der Wurzel zu packen“. Und genau darum geht es in der Beichte: um die Sehnsucht, vom Dunkel meines Lebens befreit zu werden. Um die Sehnsucht, loszuwerden, was mich belastet und im Kern meines Lebens gefangen nimmt. Um den Zuspruch: „Du bist frei. Dir sind deine Sünden vergeben“.

Diese Zusage gibt der Geistliche am Ende eines Beicht-Gesprächs. Er kann es nicht im eigenen Namen tun. Er tut es vielmehr im Namen Gottes und bezieht sich dabei auf den Auftrag, den Christus seiner Kirche gibt. Klarheit und Frieden für unser Leben – das ist es, worum es in dieser Zusage geht.

Es gibt verschiedene Formen für den Ablauf eines Beicht-Gesprächs. Wenn Sie sich dafür interessieren, kommen Sie gern auf einen unserer Geistlichen zu! Wir freuen uns, wenn Sie die Möglichkeit in Anspruch nehmen möchten, die unsere Kirche seit Jahrhunderten bietet. *Thomas Markert*

1 Die Gedanken auf dieser Seite stammen aus dem Buch „Wie mein Leben wieder hell werden kann: Eine Einladung zur Beichte in der evangelisch-lutherischen Kirche“ von Klaus-Peter Hertzsch (VELKD, 2003).

Gottesdienste

Apostelkirche	Kopernikusstr. 40
Emmauskirche	Altkaditz 27
St.-Markus-Kirche	Markusplatz
Weinbergskirche	Albert-Hensel-Str. 3

Organisation Fahrdienste zu den Gottesdiensten (Trachau)
Tel. 821 110 60 (Nitsche)

Dies ist ein vorläufiger Plan. Zur Zeit finden alle Gottesdienste grundsätzlich in zwei Durchgängen statt (9.30 Uhr und 10.30 Uhr). Wir wissen noch nicht, wie lange dies so sein wird. Bitte informieren Sie sich in den Schaukästen und auf unserer Website.
Kindergottesdienst: Solange die derzeitigen Abstandsregeln gelten, können wir Kindergottesdienst aufgrund der räumlichen Möglichkeiten nur in der Apostelkirche anbieten.
Abendmahl: Wir planen unsere Gottesdienste aufgrund der aktuellen Situation zur Zeit in der Regel ohne Abendmahl. Sollte sich das ändern, werden wir Sie kurzfristig über unsere Homepage und die Schaukästen informieren. Wenn Sie das Abendmahl empfangen möchten, wenden Sie sich bitte an eine/n unserer Pfarrer/-innen. Es gibt die Möglichkeit, das Abendmahl bei Ihnen zu Hause zu feiern oder einen separaten Termin in einer unserer Kirchen zu vereinbaren. Wir möchten auf diese Möglichkeit hinweisen und sie Ihnen ausdrücklich anbieten – unsere Pfarrer/-innen freuen sich, wenn Sie auf uns zukommen und dies in Anspruch nehmen.

Sonntag, 6. September — 13. Sonntag nach Trinitatis
Kollekte: Diakonie Sachsen

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst *mit Kindergottesdienst*	Holger Kuße
09:30	St.-Markus-Kirche ♫ *Kurrende*	Familiengottesdienst zum Schulanfang *ab 11.30 Uhr Vorstellung der KV-Kandidaten*	Thomas Markert

Sonntag, 13. September — 14. Sonntag nach Trinitatis
Kollekte Emmaus: Ifakara

09:30	Emmauskirche ♫ *Posaunenchor*	Gottesdienst *Erntedank*	Thomas Markert
09:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer

Freitag, 18. September

20:00	Weinbergskirche	Gottesdienst *Atempause*	Team

Sonntag, 20. September — 15. Sonntag nach Trinitatis
Kollekte: Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst *Youth Church Band (YCB) mit Konfirmanden und Kindergottesdienst*	Gisela Merkel-Manzer
09:30	Emmauskirche ♫ *Laurentiuskantorei*	Gottesdienst	Holger Kuße
15:30	Weinbergskirche	Gottesdienst für Groß und Klein	Annegret Lattke
19:00	St.-Markus-Kirche	Filmgottesdienst *„Roads" von Sebastian Schipper*	Markus Manzer

Sonntag, 27. September — 16. Sonntag nach Trinitatis

09:30	St.-Markus-Kirche ♫ *Posaunenchor*	Gottesdienst *Taufgedenken*	Markus Manzer
09:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Annegret Lattke

Möglicherweise werden auch die Konfirmations-Gottesdienste in zwei Durchgängen gefeiert werden müssen. Falls die Abstandsregelungen noch gelten, wird nur eine begrenzte Personenzahl zugelassen sein. Um möglichst vielen Familienangehörigen der Konfirmanden das Dabeisein zu ermöglichen, werden diese Gottesdienste ohne Gemeindebeteiligung stattfinden müssen. Wir planen, die Gottesdienste dann als Live-Stream zu übertragen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage – bis dahin werden wir die Möglichkeit zur Übertragung prüfen. .

Samstag, 3. Oktober

19:30	Emmauskirche	Gottesdienst *am Vorabend der Konfirmation*	

Sonntag, 4. Oktober — 17. Sonntag nach Trinitatis
Kollekte Apostel: Obdachlosen-Nachtcafé

09:30	Apostelkirche ♫ *Kurrende*	Gottesdienst für Groß und Klein *Erntedank*	Annegret Lattke Jens Stange
09:30	St.-Markus-Kirche ♫ *MusikTeam*	Gottesdienst *Konfirmation*	Gisela Merkel-Manzer, Thomas Markert

Mittwoch, 7. Oktober

10:00	Weinbergskirche	Gottesdienst mit Senioren	Annegret Lattke
14:30	St.-Josefs-Kirche	Gottesdienst mit Senioren	Annegret Lattke

Samstag, 10. Oktober

19:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst *am Vorabend der Konfirmation*	

Sonntag, 11. Oktober — 18. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Aus- u. Fortbildg. von haupt- u. ehrenamtlichen MA im Verkündigungsdienst

09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer,
	♫ *MusikTeam*	*Konfirmation*	Thomas Markert
09:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Annegret Lattke

Sonntag, 18. Oktober — 19. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte: Kirchliche Männerarbeit

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst für Groß und Klein	Gisela Merkel-Manzer
	♫ *Youth Church Band (YCB)*		
09:30	Emmauskirche	Gottesdienst	Thomas Markert
	♫ *MusikTeam*		

Sonntag, 25. Oktober — 20. Sonntag nach Trinitatis

09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Markus Manzer
	♫ *MusikTeam*		
09:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Annegret Lattke

Samstag, 31. Oktober — Reformationstag

Kollekte: Gustav-Adolf-Werk, St.-Markus-Kirche: Ökumenische Kantorei

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst	Annegret Lattke
		Jubelkonfirmation	
17:00	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Annegret Lattke
	♫ *Ökum. Weinbergskantorei*	*Konzert mit Gedanken zum Reformationstag*	

Sonntag, 1. November — 21. Sonntag nach Trinitatis

Kollekte Emmaus: Bau Pfarrhaus Altkaditz

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst für Groß und Klein	Danilo Lämmel
09:30	Emmauskirche	Gottesdienst	Thomas Markert
		Kirchweih	

Sonntag, 8. November — Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

Kollekte: Ausbildungsstätten der Landeskirchen

09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
		Taufgedenken	
09:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Annegret Lattke, Tobias Petzoldt
	♫ *MusikTeam*	*Eröffnung der Friedensdekade*	

* Wenn nicht anders angegeben, sind Kollekten für die eigene Gemeinde bestimmt.

Mittwoch, 11. November

16:00	St.-Josefs-Kirche	Gottesdienst	Team
		St. Martin mit Kindern der Kita Himmelsblau	
16:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Annegret Lattke
		St. Martin	Jens Stange

Sonntag, 15. November — Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Kollekte Apostel: Christlicher Verein Hoffnungsfunken e. V.

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst für Groß und Klein	Annegret Lattke,
	♫ *Youth Church Band (YCB)*	*- zum Abschluss der Visitation*	Albrecht Nollau
09:30	Emmauskirche	Gottesdienst	
	♫ *Posaunenchor*	*zum Abschluss der Visitation*	
15:30	St.-Markus-Kirche	Kleine KinderKirche	Gisela Merkel-Manzer
18:00	Weinbergskirche	Evangelische Messe	Holger Kuße
		„Der Berg der Kreuze“	

Mittwoch, 18. November — Buß- und Bettag

Kollekte: Ökumene und Auslandsarbeit der EKD

09:30	St.-Josefs-Kirche	Ökumenischer Gottesdienst	Predigt: Thomas Markert
		Kirchen-Café	

Sonntag, 22. November — Ewigkeitssonntag

Kollekte Apostel: Kirchenmusik

09:30	Apostelkirche	Gottesdienst für Groß und Klein	Annegret Lattke
	♫ *Orgel und Gesang*		Jens Stange
09:30	St.-Markus-Kirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer
	♫ *Laurentiuskantorei*		
13:30	Heidefriedhof	Andacht	Thomas Markert
14:30	St.-Markus-Friedhof	Andacht	Gisela Merkel-Manzer
15:00	Friedhof Spitzhausstraße	Andacht	Thomas Markert

Sonntag, 29. November — 1. Advent

Kollekte: Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Kirchgemeinde)

09:30	Apostelkirche	Familiengottesdienst	Annegret Lattke
	♫ *MusikTeam*		Jens Stange
09:30	St.-Markus-Kirche	Familiengottesdienst	Thomas Markert
	♫ *Kurrende*		
9:30	Weinbergskirche	Gottesdienst	Gisela Merkel-Manzer

Treffpunkte

Bastelkreis für Erwachsene
Altkaditz 25, K. Berger, Tel. 838 40 67
3. Mittwoch 19.30 Uhr

Bibelstunde Apostelkirche
15.9./22.9. | 20.10./27.10. | 17.11./24.11.
Dienstag 14.00 Uhr

Blaukreuz
Homiliusstraße 15 | Montag | 17.00 Uhr

Familienkreis
Telefon 849 38 81 | 1. Mittwoch | 20.00 Uhr

Frauentreff
Tel. 848 25 47
Saal Apostelkirche | 8.9.
Homiliusstr. 15 | 13.10. / 10.11.

Friedensgebet Emmauskirche
jeden 1. Dienstag im Monat | 19.00 Uhr

Gebetstreff Apostel
14.9./12.10./9.11. | 18.00 Uhr | Untere Empore
Gebetsanliegen/Kontakt: 841 24 00

Gottesdienst Krankenhaus Neustadt
Montag 16.30 Uhr

Hauskreis Junger Familien
Telefon 841 24 00 | Termin bitte erfragen

Hauskreis ökumenisch
Telefon 848 66 91 | 2. Donnerstag | 19.00 Uhr

Hauskreis Osterbergstraße
Telefon 804 62 66 | 14-tägig Mittwoch 20.00 Uhr

Hilfenetz
Ines Voigt, Telefon 0162. 166 33 08

Kinder-Jugend-Eltern-Fußball
Telefon 849 18 65 | 1./3./5. Sa | 10.30 Uhr

Kreis „50 plus-minus“
Telefon 848 68 45 | letzter Freitag | 20.00 Uhr

Kreis für Behinderte und Nichtbehinderte
Telefon 848 66 91
Apostelkirche | 9.9. / 14.10./11.11. | 17.00 Uhr

Männerdienst Apostelkirche
14.9./12.10./9.11. Montag | 15.00 Uhr

Spielekreis Apostelkirche
vorerst ausgesetzt | 14.00 Uhr

Tanzkreis Trachau
Weinbergskirche | 22.9./12.10./10.11. |
20.00 Uhr

TURMalin Kreis junger Erwachsener
Apostelkirche | 2. und 4. Freitag | 18.30 Uhr

Vitamin F(rau)
Telefon 858 05 85 oder 0162.267 87 35
Homiliusstr. 15 | 1. Dienstag | 20.00 Uhr

weltchen – offener Gartentreff
jeden Mittwoch im weltchen | 14.30 - 18.00 Uhr

Zugezogenentreff
Apostelkirche Untere Empore | 5.11. | 19.30 Uhr

Achtung: Gruppen und Kreise finden nur im Rahmen der jeweils geltenden Allgemeinverfügung statt.

KV-Wahl in Laurentius

Neuwahl des Kirchenvorstands
Am Sonntag, dem 20. September, wird in unserer Laurentiuskirchgemeinde ein neuer Kirchenvorstand gewählt. Elf Kirchenvorsteher und Kirchenvorsteherinnen sind in unserer Gemeinde von den Wahlberechtigten zu wählen, fünf weitere werden im Anschluss von den gewählten Personen berufen. Alle wahlberechtigten Kirchgemeindeglieder sind eingeladen, sich an der Wahl zu beteiligen.

Wahlberechtigt sind alle konfirmierten oder als Erwachsene getauften Kirchgemeindeglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben, die kirchlichen Berechtigungen besitzen und deren Wahlberechtigung in der Wählerliste verzeichnet ist. Wahlberechtigt sind auch die Konfirmandinnen und Konfirmanden, die wegen des corona-bedingten Aufschubs ihrer Konfirmation erst Anfang Oktober konfirmiert werden können.

Gewählt werden kann vor beziehungsweise nach unseren Gottesdiensten zu nachfolgenden Zeiten:

- Emmauskirche: 8.30 Uhr – 9.30 Uhr
- Apostelkirche: 10.30 Uhr – 12.00 Uhr
- Weinbergskirche: 16.45 Uhr – 17.30 Uhr
- St.-Markus-Kirche: 18.15 Uhr – 19.00 Uhr

Am Wahltag verhinderte Kirchgemeindeglieder können ihr Wahlrecht per Briefwahl ausüben. In diesem Fall ist bis zum 16. September beim Kirchenvorstand mündlich oder schriftlich über unsere Gemeindebüro ein Wahlschein zu beantragen (Ev.-Luth. Laurentiuskirchgemeinde Dresden-Trachau, Kopernikusstr. 40, 01139 Dresden, Tel. 853 21 0, E-Mail: kg.dresden_laurentius@evlks.de).
Eine Vorstellung der Kandidaten erfolgt am Sonntag, dem 6. September, 11.30 Uhr in der St.-Markus-Kirche.

Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage und in unseren Schaukästen über eventuell erforderliche kurzfristige Änderungen der oben genannten Zeiten. Auf unserer Homepage finden Sie ab sofort auch eine Aufstellung aller Kandidaten, die bei Redaktionsschluss noch nicht vorliegen konnte, sowie weitere Informationen zu den Kirchenvorstandswahlen 2020.

Informationen zur Wahl auch unter:
www.kirchenvorstand-sachsen.de

Thomas Markert

Kontakte

Ev.-Luth. Laurentiuskirchgemeinde Dresden-Trachau – Gemeindebüro
Kopernikusstraße 40, 01129 Dresden
Telefon 0351. 853 21 0 | Telefax 0351. 853 21 14
Mail: kg.dresden_laurentius@evlks.de
Internet: www.laurentius-dresden.de

Sprechzeiten
Di/Do 10-12 Uhr | 16-18 Uhr

Archiv Markusstraße 2, 01127 Dresden
Telefon 0177. 755 832 0 | Di 10-12 Uhr

Friedhofsverwaltung Kaditz
Serkowitzer Straße 39, 01139 Dresden
Telefon 836 19 64 | Telefax 873 79 47
Mail: friedhof.dresden-kaditz@evlks.de
Mo/Di/Do/Fr 10-12 Uhr, Di 15-17 Uhr

Friedhofsverwaltung St.-Markus-Friedhof
Hubertusstr. 1, 01129 Dresden
Telefon 848 92 74 / Telefax 856 71 80
Mail: st.markusfriedhof.dresden@evlks.de
Mo/Di/Do/Fr 9-12 Uhr, Mo/Do 14-16 Uhr,
Di 14-16.30 Uhr

Ihre Ansprechpartner

Pfarrer Thomas Markert
Telefon 858 81 78 (Altkaditz 25)
Telefon 853 21 35 (Apostelkirche)
Mail: thomas.markert@evlks.de
Sprechzeit Apostelkirche: Di 16-18 Uhr

Pfarrerin Gisela Merkel-Manzer
Telefon 275 688 49
Mail: gisela.merkel_manzer@evlks.de
Sprechzeit Markusstraße 2: Di 16-17 Uhr
und nach Vereinbarung

Pfarrerin Annegret Lattke
Telefon 853 21 12
Mail: annegret.lattke@evlks.de
Sprechzeit Apostelkirche: nach Vereinbarung,
Weinbergskirche: 2. Di/Monat 10-11.30 Uhr

Gemeindepädagogen
Danilo Lämmel, Telefon 847 457 69
Tina Brüggener, Telefon 0176.295 765 67
Jens Stange, Telefon 853 21 25

Kirchenmusik
Claudia Mahler, Telefon 0171.103 98 18
Tabea Miksch, Telefon 0176. 24 86 42 25

Seniorenarbeit
Susanne Pürthner, Telefon 853 21 21
Mail: seniorenarbeit@laurentius-dresden.de
Sprechzeit Do 10.30-12.00
und nach Vereinbarung

Kinderhaus an der Apostelkirche
Reinhilde Döschner, Telefon 84 74 57 40
Kita „Himmelsblau“ Leisniger Str. 70
Cornelia Barth, Telefon 843 53 94

Soziale Offene Jugendarbeit
Mara Eckert, Telefon 427 84 47
Arbeit mit Geflüchteten
Eileen Körner, Telefon 0157.316 505 50

Telefonseelsorge Telefon 0800.111 01 11
Kirchenbezirkssozialarbeit Tel. 206 60 15

Bankverbindung
Kirche und Diakonie, Dortmund
BIC: GENO DE D1 DKD

Kirchgemeinde:
IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28
Verwendungszweck: RT 1002/Ihr Zweck

Kirchgeld:
IBAN: DE97 3506 0190 1604 9000 22
Verwendungszweck: „Kirchgeld“/Straße

Friedhof Kaditz:
IBAN: DE22 3506 0190 1604 900014

St.-Markus-Friedhof:
IBAN: DE03 3506 0190 1604 9000 65

Jacob GmbH
Sanitär-, Heizungs- und Dachklempnerei
Boxdorfer Str. 8, 01129 Dresden
Tel. 849 41 25 | Fax 849 20 63

Elberad
Fahrräder Verkauf und Service
Bürgerstr. 38-40
Tel. 849 23 93

Fliesenlegermeister
Jens Mattheß
Schützenhofstr. 61, 01129 Dresden
Tel. 847 15 40 Fax 847 15 41

Laurentius Harmonists
Melodien der Goldenen 20er und 30er Jahre
www.laurentius-harmonists.de
Tel. 836 19 64 | laurentius-harmonists@t-online.de

Praxis für Physiotherapie
Kirsten Dutsch, Physiotherapeutin
Naundorfer Str. 8, 01139 Dresden
Tel. 847 15 50 | Fax 847 15 51

Klavier- und Flötenunterricht
Barbara Nikschick
Hubertusstr. 34, 01129 Dresden
Tel. 0152.289 971 58

Zirk & Göschel
Umzüge, Küchenmontagen
Meißner Str. 9, 01445 Radebeul
Tel. 848 64 80 | www.zirk-goeschel.de

MM Türen+Fenster Dresden GmbH
Tischlermeister Volker Meinel
Serkowitzer Str. 19, 01139 Dresden
Tel. 479 71 76 | Fax 652 78 80

Firma Gerhard Seeländer
Umbau von PKW für Versehrte
Scharfenberger Str. 17, 01139 Dresden
Tel. 849 29 33 | Fax 849 29 34

Hebamme Maria Ute Mestars
Serkowitzer Str. 26, 01139 Dresden
Tel. 0173.676 45 29
hebammerei-mestars@posteo.de

Friseursalon Haarlekin
Inh. Theresa Zill

- Damen-, Herren- und Kinderfriseur
- medizinische Fußpflege
- Nagelmodellage

Kötzschenbroder Str. 130 (Riegelplatz)
01139 Dresden | Tel. 830 59 42

Vering Immobilien
Scharfenberger Str. 43, 01139 Dresden
Tel. 0173. 367 73 19
www.vering-immobilien.de

Bestattungsinstitut Teuchert GmbH
Tag & Nacht , Sonn- & Feiertag dienstbereit
Boxdorfer Str. 21, 01129 Dresden
Tel. 849 45 23 | Fax 858 42 27

Pan-Natura Garten-Landschaftsservice
Inh. Sven Quietzsch
Spitzhausstr. 13, 01139 Dresden
Tel./Fax 406 11 89 | Mobil 0179.113 73 19

KeXerei – Die Keksmanufaktur
im Elbepark & im Hauptbahnhof
& in der Sporergasse 5 (nähe Frauenkirche)
www.kexerei.de

Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens

Impressum
Herausgegeben vom Kirchenvorstand
der Ev.-Luth. Laurentiuskirchgemeinde
Dresden-Trachau
Kopernikusstr. 40, 01129 Dresden
kg.dresden_laurentius@evlks.de
Redaktion: C. Thomas
Telefon 0351.853 21 15
Gestaltung: V. Spiller/C. Thomas
Redaktionsschluss: 03.07.2020

Druck: Stoba-Druck GmbH,
Am Mart 16, 01561 Lampertswalde
Telefon 03 52 48. 814 68

53. Ausgabe | Der Laurentius wird auf Recyclingpapier gedruckt, erscheint vierteljährlich und wird kostenfrei an alle evangelischen Haushalte der Gemeinde verteilt. Vielen Dank für Ihre Spende!

Titelfoto: Peter Haschenz
Jahresthema: Unsere Kirchenglocken – Apostelkirche

Mein Ehrenamt

Frau Herrgesell übt bei uns seit 2015 ihr Ehrenamt in der Arbeit mit geflüchteten Menschen aus. Ihre Aufgabe hier hat sie ganz besonders in unserem Gemeinschaftsgarten *weltchen* gefunden.

Warum engagieren Sie sich in dieser Arbeit?
Ich mag an meinem Ehrenamt die Gemeinschaftlichkeit, die das *weltchen* mit seinen vielen verschiedenen Menschen mit sich bringt und die diesen Ort zu etwas ganz Besonderen macht. Und weil ich daran glaube, dass es die Lebensqualität in der Stadt erheblich verbessert, wenn es solche grünen Inseln gibt, in denen sich die Menschen aufhalten können und willkommen sind.

Wie sind sie dazu gekommen?
Zunächst habe ich mich über das Gartennetzwerk Dresden informiert. Als ich dann aber zur Saisoneröffnung des weltchens kam, wusste ich: Dies ist mein Platz. Dazu kam der warmherzige Empfang der Gartenleute.

Wie hoch ist ihr zeitlicher Aufwand dafür?
Für ca. 20h pro Monat darf ich meine Zeit hier verbringen und alle Aktivitäten begleiten.

Was schätzen Sie an Ihrer Arbeit und was macht Ihnen am meisten Spaß?
Da das weltchen für mich einen großen Wandel in meinem Leben mit sich brachte, schätze ich sehr, dass ich an diesem Ort mit meinen Kindern willkommen geheißen wurde und ich hier einen Ort zum Durchatmen finden konnte. Besonders viel Spaß macht mir die Arbeit mit den vielen verschiedenen Menschen, die wir am offenen Gartenmittwoch begrüßen dürfen. Vor allem aber sind es die Kinder, die diesen Garten und meine Arbeit dort bereichern.

Woran erinnern Sie sich besonders gern?
Der Holzbauworkshop in den Ferien war immer ein tolles Erlebnis für mich und die Steinaktion für die Beeteinfassungen werde ich auch nie vergessen. Hier habe ich die Steine selbst im Wasser- und Schifffahrtamt organisiert und gemeinsam haben wir sie in das weltchen gebracht.

Laurentius ...
... hat mir einen Zugang dafür gegeben, was Gemeinschaft bedeutet und wieviel dies mir und anderen gibt. Vielen Dank!

Offene St.-Markus-Kirche

Wir freuen uns, dass sich so viele Menschen gefunden haben, die die St.-Markus-Kirche von Montag bis Freitag, 17-18 Uhr für Stille und Gebet öffnen. Ein Dankeschön allen, die dies ermöglichen. Wenn Sie sich vorstellen können, auch hin und wieder die Kirche offen zu halten, dann melden Sie sich bitte bei Pfn. Merkel-Manzer.